

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1979)
Heft: 1

Artikel: Zum 20. Jahrestag des Solidaritätsfonds der Auslandschweizer
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-937848>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

len die Kantone ersuchen, das Stimmmaterial der Auslandschweizer so früh als möglich den Anwesenheitsgemeinden in der Schweiz zuzustellen.

Trotzdem möchten wir Ihnen sicherheitshalber empfehlen, einen Aufenthalt in der Schweiz so zu planen, dass Sie zwischen dem 11. und 18. Oktober 1979 Ihre Anwesenheits- und oder Stimmgemeinde aufsuchen und wählen können.

Mit freundlichen Grüßen

Bundeskanzlei

Die Eidgenössischen Abstimmungen 1979 finden an folgenden Tagen statt:

20. Mai

21. Oktober

2. Dezember

ZUM 20. JAHRESTAG DES SOLIDARITÄTSFONDS DER AUSLANDSCHWEIZER.

Anlässlich des letztjährigen Auslandschweizertages in Einsiedeln, ergriff Frau Marianne Meier, London, als langjähriges Vorstandsmitglied des Solidaritätsfonds das Wort und sagte folgendes:

"Heute, am 20. Jahrestag, sollten wir uns neu besinnen. Unsere Pflicht der Heimat gegenüber erschöpft sich ja nicht in Heimwehpatriotismus und im Kauf eines 1. August-Abzeichens. Die Auslandschweizer bilden sich oft gar viel ein auf ihre Rolle als "Botschafter" der Schweiz im Ausland. Wie steht es aber mit unserer Solidarität den Mitbürgern gegenüber? Denken Tausende von Auslandschweizern, die in sogenannten "sicheren" Gebieten leben, nicht an ihre Mitbürger in Ländern, in denen sie gefährdet sind? Solidarität bedeutet Gemeinsamkeit, Zusammengehörigkeit empfinden. Allein schon aus Dankbarkeit sollten wir dies einzigartige Werk unterstützen durch eigene Mitgliedschaft, durch Patenschaften und Werben im In- und Ausland. Wohlverstanden, es handelt sich nicht um eine Bettelaktion oder um eine Kollektion am Saalausgang. Die Ausland-

schweizer werden nicht gebeten, eine finanzielle Unterstützung zu geben, um sich dadurch von ihrer "Verpflichtung" loszukaufen, wie es Peter Dürrenmatt so trefflich ausdrückte.

Nein, Sie und Ihre Familien sollten Mitglieder werden oder ihre Beiträge erhöhen, denn auch in den sichersten und politisch stabilsten Ländern kann man heute nicht mehr sagen: "Mir kann nichts passieren". Und zudem wird keiner einen Sparbatzen verachten. Die Schweizer in den Vereinigten Staaten, die seinerzeit beitraten, hätten wohl kaum gedacht, dass sie mit ihren Einmaleinlagen in der damals stärksten Währung der Welt ein glänzendes Geschäft machen würden. Der Schweizerfranken gewährt Sicherheit.



Frau Mariann Meier, London
anlässlich ihres Aufrufs.

Uebrigens- nicht nur der Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein, sondern auch verschiedene Landsleute in Liechtenstein, sind Mitglied beim Solidaritätsfonds der Auslandschweizer.

Interessenten können sich jederzeit bei Präsident W. Stettler melden, der schon seit Jahren dem Solidaritätsfonds als Vorstandsmitglied angehört. Entsprechende Unterlagen können jederzeit angefordert werden.

SOMMERLAGER 1979

Bald naht wieder die schöne Jahreszeit und somit auch die Zeit für unser traditionelles Sommerlager. Wir sind froh, wieder ein Lager organisieren zu können und damit den jungen Auslandschweizern Gelegenheit zu geben, in der Schweiz Sportferien zu verbringen. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme und teilen Euch untenstehend die Daten des Lagers mit:

17. Juli bis 4. August 1979